

Teilnahmeinformation

Teilnahmegebühr:

netto: 330,- Euro | brutto: 392,70 Euro pro Teilnehmer
VDWF-/INNONET-Mitglieder: netto: 290,- Euro | brutto 345,10 Euro
(einschließlich digitaler Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen)

So einfach melden Sie sich an: Umseitiges Anmeldeformular ausfüllen, unterschreiben und per Post an das IKET schicken oder auf über <https://www.iket-horb.de/anmeldung-seminare-und-veranstaltungen/>

Veranstaltungsort: Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Campus Horb, Florianstraße 15, 72160 Horb am Neckar

Veranstalter: Institut für Kunststoff- und Entwicklungstechnik IKET

Zimmerreservierung:

Folgende Übernachtungsmöglichkeiten können wir empfehlen:

- **Gasthof Goldener Adler** | Familie Bareis
Fon: +49 7451 552990 | Neckarstraße 5 | 72160 Horb
www.goldener-adler-hotel.de
(10 min Fußweg zum Bahnhof, 5 min Fußweg zum IKET)
- **Hotel Empfinger Hof** | Peter J. Wycisk
Fon: +49 7485 9983-0 | Im Auchert 12 | 72186 Empfingen
www.empfingerhof.de
(ca. 10 km von Horb, A81-Ausfahrt Empfingen)
- **Gasthof zum Schiff** | Familie Gessler
Fon: +49 7451 2163 | Marktplatz 21 | 72160 Horb
www.hotel-horb.de
(für Tagungsteilnehmer, die mit der Bahn anreisen)

Bitte nehmen Sie eventuelle Hotelreservierungen selbst vor!

Anmeldungen:

Ein Vertrag kommt durch die Anmeldung ihrerseits und der Zusendung der Anmeldebestätigung von unserer Seite zustande.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, nicht bestätigte Seminare und Tagungen bis vierzehn Tage vor Beginn abzusagen oder den Termin zu verlegen! Für Seminare und Tagungen am IKET gelten unsere Anmeldebedingungen auf www.iket-horb.de/anmeldebedin un en .

Information



**Steinbeis-Transferzentrum
Institut für Kunststoff- und
Entwicklungstechnik IKET**

**Steinbeis-Transferzentrum an der
DHBW Stuttgart Campus Horb**

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Oliver Keßling

Prof. Dr.-Ing. Stefan Epple

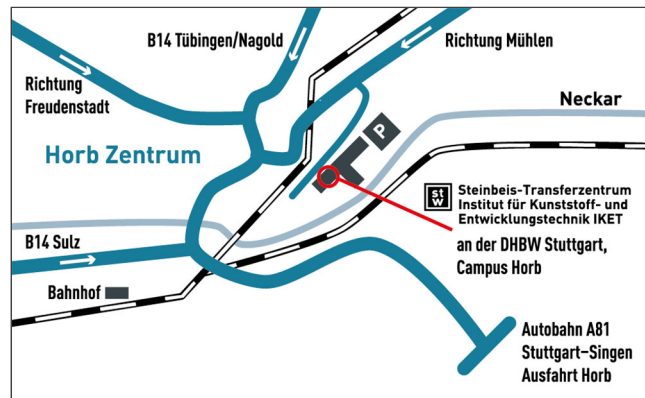
Prof. Dr. Ing. Bernhard Rief

Florianstraße 15 | 72160 Horb am Neckar.

Fon: +49 7451 521-271 | Fax: +49 7451 521-139

E-Mail: info@iket-horb.de

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.iket-horb.de



Steinbeis

Steinbeis ist weltweit im unternehmerischen Wissens- und Technologietransfer aktiv. Das Dienstleistungsportfolio der fachlich spezialisierten Steinbeis-Unternehmen im Verbund umfasst Forschung und Entwicklung, Beratung und Expertisen sowie Aus- und Weiterbildung für alle Technologie- und Managementfelder. www.steinbeis.de



**Steinbeis-Transferzentrum
Institut für Kunststoff- und
Entwicklungstechnik IKET**

TAGUNG

1. HORBER

Plastics Future Day

19. September 2024



**Fachtagung für
Nachhaltigkeit in der
Kunststofftechnik**

9:00	Begrüßung Prof. Antje Katona Leiterin DHBW Campus Horb
9:05	Kurze Einführung in die Thematik Prof. Dr.-Ing. Stefan Eppe Steinbeis-Transferzentrum IKET
9:15	Kunststoffzukunft <ul style="list-style-type: none"> Das Image von Kunststoffen im ständigen Wandel Reale Herausforderungen und gefühlte Wahrheiten Kunststoffe und Klimakrise – Teil des Problems oder Teil der Lösung Prof. Dr.-Ing. Stefan Eppe Steinbeis-Transferzentrum IKET
10:00	Kaffeepause
10:30	Kunststoff-Recycling als neues Normal <ul style="list-style-type: none"> Recycling ist nicht neu, Remondis recycelt Kunststoffe schon seit fast 50 Jahren Technologieentwicklung erfolgt immer dann, wenn ein Markt für das entstehende Produkt diese Innovation fordert Aktuelle und zukünftige gesetzliche Vorgaben treiben die Kreislaufwirtschaft voran Trends und aktuelle Themen im Kunststoffrecycling, kritische Auseinandersetzung Dipl.-Ing. MBA Monica Harting REMONDIS Recycling GmbH & Co. KG
11:15	Schon wieder Krise – keine Unterstützung für das werkstoffliche Kunststoffrecycling <ul style="list-style-type: none"> Verarbeitete Kunststoffmengen, Abfallmengen Qualitäten aus Sammlung LVP Kostendruck durch Neuware Kein closed-loop möglich (und meist auch nicht nötig) Dr. Dirk Textor Waste Plastics Experts GmbH
12:00	Mittagstisch

13:30	Hochwertige Regranulate <ul style="list-style-type: none"> Prozesse optimieren durch Regranulate - Optimierte Verfahren zur Verarbeitung von Regranulaten garantieren gleichbleibende Materialqualität Kosten senken ohne Qualitätseinbußen - Geprüfte Industriequalitäten sichern die Einhaltung hoher Standards und Anforderungen Umwelt schonen durch Recycling - Positive Umweltauswirkungen durch geringeren Ressourcenverbrauch und niedrigere CO2-Emissionen Industrie- und Konsumenten Anforderungen erfüllen - Wachsende Nachfrage nach nachhaltigen Produkten aus Regranulaten seitens der Industrie und Konsumenten Dr.-Ing. Linda Trosse Lehman & Voss Co. KG / WMK Plastics GmbH
14:15	Herausforderungen und Lösungen beim Recycling mit einem Doppelschneckenextruder <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen im Kunststoffrecycling Einführung und Vorteile Doppelschneckenextruder Lösungen für mechanisches Recycling Nachhaltigkeit durch Energieeffizienz M. Eng. Dan Zebergs Master Coperion GmbH
15:00	Kaffeepause
15:30	PVC-Recycling in der Fensterprofilbranche - Erfolge und Herausforderungen aus der Praxis <ul style="list-style-type: none"> Fensterprofilextrusion als Vorreiterbranche im Kunststoffrecycling Post-Industrial- und Post-Consumer-Recycling bei aluplast Rezyklatqualität und Herausforderungen für die Extrusion Trends und Ausblick Dr.-Ing. Oliver Kast aluplast GmbH Kunststoff-Fenstersysteme
16:15	Abschlussdiskussion

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per Post an umseitige Adresse oder per Fax an +49 7451 521-139.

Vorname _____ Titel _____

Nachname _____

Firma/Institution _____

Abteilung des Teilnehmers _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Email _____

Anmeldung: gewerblich privat

Mitgliedschaft im: VDWF INNONET

Hiermit melde ich mich verbindlich für den

1. Plastics Future Day

am **19. September 2024** am IKET an.

Datum, Unterschrift (ggf. Stempel).

Unsere Datenschutzbestimmungen, Anmeldebedingungen und Widerrufsbelehrung finden Sie unter:
www.iket-horb.de/datenschutz
www.iket-horb.de/anmeldebedingungen
www.iket-horb.de/widerrufsbelehrung

